



Eine meiner Lieblings-Weihnachtsgeschichten ist „Polly hilft der Großmutter“ von Astrid Lindgren.

Sie handelt von der sechsjährigen Polly, die alleine mit ihrer Großmutter lebt. Kurz vor Weihnachten rutscht die Großmutter aus und verletzt sich am Bein. Blöderweise kann sie nun nicht zum Weihnachtsmarkt und ihre selbst gemachten Bonbons verkaufen. Und sie kann auch nicht Weihnachtsgeschenke einkaufen oder das Haus weihnachtsfein machen. Sie muss die ganze Zeit im Bett liegen. Es ist eine einzige Katastrophe! Doch dann kommt alles ganz anders, denn Polly sagt „Das mache ich.“

Seid ihr neugierig geworden? Dann könnt ihr euch das Buch vielleicht zu Weihnachten wünschen oder gar schon zum Nikolaus. Vielleicht mögt ihr euch an einem Adventssonntag mit Mama, Papa, euren Geschwistern gemütlich zusammensetzen, Tee trinken, Plätzchen knabbern und gemeinsam hören, wie es mit Polly und der Großmutter weitergeht.